

Kleine Anfrage

Abg. Dr. Ahrens (SPD)

Hannover, den 12. 10. 1982

Betr.: Ausbau der L 235 zwischen Elstorf—Neu Wulmstorf—Rübke (Landkreis Harburg) mit Anlage eines Radweges im Rahmen der Fortschreibung des Radwegebedarfsplanes

Die Gemeinde Neu Wulmstorf fordert seit langem, zuletzt durch Resolution vom 1. 9. 1982, den Ausbau der L 235 zwischen Elstorf—Neu Wulmstorf und Rübke mit Anlage eines Radweges entlang der genannten Strecke. Die Gemeinde ist Träger überörtlicher Funktionen. Sie ist auch Standort der allgemeinbildenden Schulen (Grundschule, Hauptschule, Realschule, Gymnasium) und weist auf die Benutzung der Straße durch zahlreiche radfahrende Schüler hin. Der schlechte Straßenzustand und die Gefährlichkeit der Wegstrecke lassen den Ausbau als dringlich erscheinen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist der Stand der Planungen zum Ausbau der L 235, insbesondere innerhalb welchen zeitlichen Rahmens ist an den Ausbau gedacht?
2. Wie beurteilt die Landesregierung die von der Gemeinde vorgetragene Gründe zur Anlage eines Radweges, und wird sie in der Fortschreibung des Radwegebedarfsplanes dem Bau des Radweges entsprechend höhere Priorität einräumen?
3. Gibt es Bedenken dagegen, vorerst einen provisorischen Radweg anzulegen?
4. Wann ist insgesamt mit der Vorlage der Fortschreibung des Radwegebedarfsplanes zu rechnen, und welche Mittelansätze werden dabei in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen?

Dr. Ahrens

(Ausgegeben am 19. 10. 1982)